

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Des Hoherleuchteten Herrn Johann Arnds, Weiland General-Superintendentens des Fürstenthums Lüneburg Sechs Bücher Vom Wahren Christenthum

Arndt, Johann

Berlin und Halle, 1744

VD18 10809082

Das 29. Capitel. Versöhnung.

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201687

selbst ist, kan derjenige kein Kind Gottes seyn, aus Gott gebohren, in welchem die Liebe Gottes nicht ist; er kan auch Christi Jünger und Glied nicht seyn, denn Christus ist eitel Liebe; er kann auch des Heil. Geistes Werkzeug nicht seyn, denn Gott hat seine Liebe in der Gläubigen Herzen ausgegossen durch den Heil. Geist; er kan auch in der heil. Christlichen Kirchen Gemeinschaft nicht seyn, denn er befließiget sich nicht zu halten die einigkeit durch das Band des Friedens: Ein Geist, ein Glaube, Eph. 4, 3. 4. Er kan auch in der heil. Engel Gesellschaft nicht seyn, den Zorn und Falschheit, Haß und Meid ist nicht englisch, sondern teuflisch.

### Das 27. Capitel. Probe der Kinder Gottes.

Der höchste Grad aber der Liebe ist, die Feinde zu lieben, segnen, die uns fluchen, wohl thun denen die uns hassen, bitten für die, so uns beleidigen und verfolgen, auf daß wir Kinder unsers Vaters im Himmel seyn, Matth. 5, 44. 45. Das ist nun die höchste Kunst der Christen, der höchste Adel der Christlichen Tugend, der höchste Sieg, der sich selbst überwindet, die rechte Nachfolge des Exempels Christi.

### Das 28. Capitel. Probe der Liebe Gottes.

Das ist nun die Probe der Liebe Gottes, nemlich, ob Gottes Liebe auch in uns ist, ob wir auch die Kraft, Freundlichkeit und Süßigkeit der Liebe Gottes ie geschmecket haben? (1) Wenn wir auf vorige Weise die Liebe üben: (2) Wenn wir die Liebe Gottes aller Creatur-Liebe vorziehen, denn wer die Welt lieb hat, in dem ist die Liebe des Vaters nicht, 1 Joh. 2, 15. Weil nun Gott selbst die Liebe ist, und auch die Liebe in uns wirket, so ist ja unsere Liebe niemand mehr und besser würdig, als Gott selbst; sind demnach alle irdische Creaturen unserer Liebe zu gering. Gott ist ewig und unsterblich: bleibet nun unsere Liebe in ihm, so ist dieselbe auch ewig und unvergänglich; hangen wir aber mit unserer Liebe an den sterblichen Creaturen, so fället sie mit ihnen dahin und vergehet. Die Liebe der Creaturen reizet uns zu vielen Sünden; Gottes Liebe aber bewähret uns vor vielen grossen Sünden: die Liebe der Creaturen machet unserm Herzen viel Beschwerung und Unruhe; aber Gottes Liebe giebt Friede und Freude, ist holdselig und lieblich.

### Das 29. Capitel. Versöhnung.

Darauf folget die andere Probe der Liebe, nemlich die Versöhnung des Nächsten. Denn Gott der Herr wird selbst beleidiget durch die Feindschaft oder Ungerechtigkeit wider den Nächsten, und kan des Menschen Gewissen den Frieden Gottes nicht haben, auch keine Seelen-Ruhe, wo er sich nicht mit dem Nächsten versöhnet